



FREITAG, 05. JUNI

15.30 Uhr



Eröffnung der Fachtagung

Manuela Hantschel, Vorsitzende BVL



Begrüßung

durch den **Aachener Oberbürgermeister Dr. Ziemons**

im
Anschluss



Impulsvorträge

und **Expertenrunde**

Barbara Thieme

Vertriebs- & Marketingleitung Dorling Kindersley Verlag GmbH
“Das Recht auf Lesen aus Verlagssicht”

Prof'in Dr. Damaris Nübel

Katholische Hochschule Aachen
*“Ein Recht auf Kultur für alle!
Perspektiven von Sozialer Arbeit und Kultureller Bildung.”*

Nadejda Pondeva

Leitung Bildungsbüro der StädteRegion Aachen
“Leseförderung im Netzwerk”

Claudia Döhmen

Päd. Mitarbeiterin im Bildungsbüro der StädteRegion Aachen

Martin Schvoll

Geschäftsführer Buchhandlung Backhaus, Aachen

Andrea Weitkamp

Bildungsreferentin, jugendstil nrw
Außerschulische Literaturangebote im Öffentlichen Raum

18.00 Uhr



Abendessen

19.30 Uhr










Lesung und Werkstattgespräch mit Sherif Rizkallah

“Kennst du deine Rechte?”



SAMSTAG, 06. JUNI

- 09.00 Uhr**  **Vorstellung des Programms**
- 09.15 Uhr**  **Bildungspatenschaft der BaumhausBande
mit Franziska Püring**
- 10.15 Uhr**  **Kaffeepause**
- 10.45 Uhr**  **Workshops am Vormittag**
- 12.30 Uhr**  **Mittagessen**
- 14.00 Uhr**  **Zwischenstopp für ein Literaturerlebnis
mit dem **bookbike nrw****
- 15.00 Uhr**  **Kaffeepause**
- 15.30 Uhr**  **Workshops am Nachmittag**
- 18.00 Uhr**  **Abendessen**
- 19.30 Uhr**  **Lesefreude entfachen –
mit Drachen, Bildern und starken Geschichten**
mit Autor **Mathias Siebel** (alias Emily Skye)
und Illustrator **Pascal Nöldner**

Das bookbike nrw






ist ein mit Büchern bestücktes Lastenfahrrad, mit dem im Sinne der aufsuchenden Kulturarbeit öffentliche Plätze angefahren werden.

Mit Bilderbüchern, entsprechendem literaturpädagogischen Material und einem gemütlichen Setting, ermöglicht der „mobile Bücherspielplatz“ Literaturgenuss pur.

Referentin: **Andrea Weitkamp**



SONNTAG, 07. JUNI

- 09.00 Uhr**  **Lesen lernen mit Lieblingswelten:**
Wie DK mit Star Wars, LEGO und Marvel Kinder für Bücher begeistert mit **Sebastian Twardokus**
- 10.00 Uhr**  **Marktplatz der Projekte**
- 11.00 Uhr**  **Kaffee, Kekse und Kontakte**
- 12.30 Uhr**  **Gemeinsamer Tagungsabschluss mit Polyfino-Verlosung**
- 13.00 Uhr**  **Abreise**

MARKTPLATZ DER PROJEKTE

VORLESEFESTIVAL FÜR KINDER – witzig, inklusiv und kostenfrei

An fünf Stationen lernen Kinder der 3./4. Klasse spielerisch die Grundlagen der Vorlesekunst: Schnauzengymnastik, Tempo & Aktion, Kaugummiwörter und Sprechbögen, Gefühle & Gespräche, Figurenquatsch & Charaktere.

- Lustige Übungen für unterschiedliche Leseniveaus
- Kostenloser Onlinekurs für Erwachsene
- Wunderschönes Material zum Downloaden

Ein Konzept von **Tina Kemnitz, Nadia Budde** und **Kaspar Ensikat**

KREATIVE ZUGÄNGE ZUR LITERATUR durch Übertragung in andere Kunstformen

Birgit Albersmann stellt Best Practices aus ihrem literaturpädagogischen Workshop zu dem Buch „*Das Friedenstier – Mit Stift und Flügeln für den Frieden*“ (Ablang, Goll, Kranz) vor.

Sie zeigt Sprach- und Wortspiele sowie kreative und multimediale Formate, mit denen die Texte aus dem Buch in andere Kunstformen übertragen wurden, wie Collagen und Comics.

KAMISHIBAI: EINE BÜHNE FÜR SPRACHE

Partizipative Literacy- und Leseförderung mit dem Papiertheater

Kamishibai ist viel mehr als ein Vorlesemedium: Es ist ein offener Erzählraum, in dem Kinder aktiv Bedeutung von Worten aushandeln, Sprache erproben und eigene Geschichten entwickeln können. In diesem Format zeigt **eineARThaus e.V.**, wie ko-kreative Bildkartensätze entstehen, die Mehrsprachigkeit als Ressource begreifen, Stille als didaktisches Mittel nutzen und Kindern in sprachlich heterogenen Gruppen die Freude an Sprache und Geschichten vermitteln.



WORKSHOPS

1 **Erstes Lernen – Sprachbildung und frühe Lernerfahrungen**

mit der „Erstes Lernen“-Reihe von Dorling Kindersley (DK)

Dieser Workshop verbindet Fachwissen mit erprobten Praxisimpulsen und zeigt, wie Bücher im U3-Bereich zu tragenden Elementen früher Bildungsprozesse werden können.

Anhand der Pappbilderbücher und Spielprodukte der „**Erstes Lernen**“-Reihe aus dem DK-Programm zeigen wir kreative und spielerische Wege auf, wie Bücher zum gemeinsamen Erlebnis werden. Die Bücher werden nicht nur vorgestellt, sondern als Ausgangspunkt für vielfältige Lernerfahrungen genutzt: dialogisch, alltagsnah und entwicklungsangemessen.

Referentin: Pia Löber-Wille **Raum:** Einhard

2 **Demokratiebildung in Kita und Grundschule**

mit Bilderbüchern und Vorlesegeschichten fördern und stärken

Dieser Workshop zeigt, wie Bilderbücher einen entscheidenden Beitrag zur Demokratiebildung leisten können. Anhand bunter Geschichten und praxisnaher Beispiele wird sichtbar, wie Kinder durch partizipative Erzählanlässe ihre Stimme finden und Verantwortung übernehmen.

Vorlesegeschichten und Bilderbücher wie „Das Parlament der Tiere“ aus dem Baumhaus Verlag zeigen Kindern auf, was unsere Gesellschaft zusammenhält. Gemeinsam entdecken wir Methoden, die Kinder stärken, ihnen Orientierung geben und Räume eröffnen.

Referentin: Nadine Hochrein **Raum:** Appolonia

3 **Wenn Lernen zum Spiel wird**

Spielerische Wege zum Lesenlernen

Dieser Workshop vermittelt spielerische Methoden und Ideen, die Bewegung, Spaß und Lesen sinnvoll verbinden, denn Lesenlernen kann besonders gut gelingen, wenn Kinder aktiv sein, ausprobieren und mit Freude entdecken dürfen.

Verschiedene Stationen geben beispielhaft Einblicke zur Lesekompetenzförderung:

Lesetraining von der Buchstaben- bis zur Satzebene und motivierende Spiele, die entlasten und einen offenen Umgang mit Fehlern ermöglichen.

Alle vorgestellten Methoden können in die Arbeit mit einer Lektüre einfließen.

Referentin: Andrea Dippel **Raum:** Alkuin

4 **Inklusive Literaturvermittlung für Ältere** (ab 12 Jahren)

Dieser Workshop verdeutlicht, wie literaturpädagogische Zugänge für Jugendliche mit Autismus, AD(H)S und komplexer Beeinträchtigung gestaltet werden können. Die Gruppe von jugendlichen Teilnehmenden an literaturpädagogischen Angeboten ist potenziell bunt und vielfältig.

Exemplarisch werden einige barrieresensible Zugänge erkundet, die helfen, die Arbeit und Freude an Sprache und Texten zielgruppenfreundlich(er) zu gestalten. Methodisch stehen dabei unter anderem Social Stories, AD(H)S-freundliche Textformate und die Vermittlung von sensorisch erlebbarer „Hochliteratur“ mittels Basaler Aktionsgeschichten im Fokus.

Referentin: Dr. Nicol Goudarzi **Raum:** Franziska